Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH

Bilanz zum 31. Juli 2005

AKTIVA

			31.07.2005 €	31.07.2004 T€
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00		0,2
II. Sachanlagen				
1. technische Anlagen und Maschinen	33.504,00			34,3
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	634.706,00	668.210,00	668.210,00	574,1
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		31.425,21		36,3
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101.615,00			34,2
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 0,00				
2. sonstige Vermögensgegenstände	9.110,82	110.725,82		107,5
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		1.544.235,21	1.686.386,24	1.257,6
C. Rechnungsabgrenzungsposten			2.106,00	0,0
			2.356.702,24	2.044,2

PASSIVA

		31.07.2005 €	31.07.2004 T€
A. Kapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25,0
II. Kapitalrücklage	368.332,63		368,3
III. Gewinnrücklagen			
andere Gewinnrücklage	230.428,01		230,4
IV. Gewinnvortrag	552.625,02		325,6
V. Jahresüberschuss	48.759,77	1.225.145,43	227,0
B. Rückstellungen			
1. Pensionsrückstellungen	358.456,00		283,1
2. sonstige Rückstellungen	112.466,62	470.922,62	101,5
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		2,6
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	81.297,35		66,5
- davon gegenüber Gesellschafter € 391,00			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 81.297,35			
3. sonstige Verbindlichkeiten	302.253,84	383.551,19	116,4
- davon gegenüber Gesellschafter € 0,00			
- davon Steuern € 52.415,75			
- davon im Rahmen sozialer Sicherheit € 3.449,80			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 302.253,84			
D. Rechnungsabgrenzungsposten		277.083,00	297,8
		2.356.702,24	2.044,2

Anlage 2

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. August 2004 bis zum 31. Juli 2005

		01.08.2004 bis 31.07.2005 €	01.08.2003 bis 31.07.2004 T€
1. Umsatzerlöse		1.863.494,71	1.647,0
2. sonstige betriebliche Erträge		2.896.070,95	2.937,3
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	114.594,12		107,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	578.955,93	693.550,05	609,2
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.361.628,55		2.222,3
b) soziale Abgaben und Aufwand für Altersvorsorge	638.626,57	3.000.255,12	562,7
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		127.770,09	94,1
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		906.120,69	776,6
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		17.424,14	15,3
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		96,45	0,5
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		49.197,40	227,2
10. a.o. Erträge		200,00	0,0
11. a.o. Aufwendungen		0,00	0,0
12. sonstige Steuern		637,63	0,2
13. Jahresüberschuss		48.759,77	227,0

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH

Anhang für das Geschäftsjahr vom 01. August 2004 bis zum 31. Juli 2005

A. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung, Bewertung und Währungsumrechnung

Für die Gliederung des Jahresabschlusses wurden gemäß Gesellschaftsvertrag die gesetzlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften angewandt, insbesondere die Vorschriften der §§ 265, 266 und 267 HGB.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Für den Fundus ist ein Festwert gebildet worden (§ 240 Abs. 3 HGB). Der Fundus wurde im Berichtsjahr körperlich überprüft und der Wert wurde auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben.

In die Herstellungskosten der Bühnenbilder wurden Materialeinzelkosten, Sonderkosten der Fertigung und ein angemessener Teil der Gemeinkosten einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear vorgenommen. Im Jahr des Zugangs wurde die Abschreibung pro rata temporis ermittelt. Die Abschreibungsbeträge liegen im Rahmen des steuerlich Zulässigen.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Einzelanschaffungswert von bis zu € 410,00 wurden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben.

Das Vorratsvermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt; ggf. wurde zum niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert ausgewiesen.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

Die Pensionsrückstellungen wurden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen mit dem Teilwert auf der Basis eines Zinssatzes von 4,5% angesetzt. Im Vorjahr wurde ein Zinssatz von 6,0 % zugrunde gelegt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

B. Erläuterungen und ergänzende Angaben zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses

1. Bilanz Aktiva

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Brutto-Anlagevermögens sowie die Abschreibungen des Geschäftsjahres für die Einzelposten des Anlagevermögens ergeben sich aus dem Anlagespiegel (Seite 3). Fertige Bühnenbilder werden nicht mehr im Fundus aktiviert. Sie werden als eigenständige Bilanzposition geführt und über eine Nutzungsdauer von 10 Jahren abgeschrieben.

9. Bilanz Passiva

Sonstige Rückstellungen wurden gebildet für:

	€
Urlaub	78.500,00
Mietnebenkosten	2.000,00
Jahresabschlusskosten	11.500,00
Beitrag Dt. Bühnenverein	400,00
Telefonkosten	845,00
Benefizveranstaltung	9.221,62
sonstige	10.000,00
Summe	112.466,62

(Vorjahr T€ 101,5)

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH

Anlagenspiegel zum 31. Juli 2005

	historische/ Anschaffungs-/ Herstellungs-kosten	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.07.2005	Abschreibungen Stand 31.07.2004	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschreibungen Stand 31.07.2005	Buchwerte Stand 31.07.2005	Buchwerte Stand 31.07.2004
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
Lizenzen	1.538,67	0,00	0,00	0,00	1.538,67	1.290,67	248,00	0,00	0,00	1.538,67	0,00	248,00
II. Sachanlagen												
1. technische Anlagen und Maschinen												
Instrumente	5.060,00	0,00	0,00	0,00	5.060,00	1.265,00	607,00	0,00	0,00	1.872,00	3.188,00	3.795,00
Bühnentechnik	1.479,24	0,00	0,00	0,00	1.479,24	974,24	336,00	0,00	0,00	1.310,24	169,00	505,00
Beleuchtung	34.324,84	16.935,10	0,00	0,00	51.259,94	24.330,84	5.645,10	0,00	0,00	29.975,94	21.284,00	9.994,00
Tontechnik	59.612,61	2.554,00	0,00	0,00	62.166,61	39.647,61	13.656,00	0,00	0,00	53.303,61	8.863,00	19.965,00
	100.476,69	19.489,10	0,00	0,00	119.965,79	66.217,69	20.244,10	0,00	0,00	86.461,79	33.504,00	34.259,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Kfz	0,51	0,00	0,00	0,00	0,51	0,51	0,00	0,00	0,00	0,51	0,00	0,00
EDV	54.301,17	12.302,64	0,00	0,00	66.603,81	30.197,17	13.930,64	0,00	0,00	44.127,81	22.476,00	24.104,00
Fundus	88.539,30	0,00	0,00	0,00	88.539,30	0,00	21.159,30	0,00	0,00	21.159,30	67.380,00	88.539,30
Bühnenbilder	910.956,98	134.279,90	0,00	0,00	1.045.236,88	484.839,98	50.239,90	0,00	0,00	535.079,88	510.157,00	426.117,00
Büroeinrichtung	11.659,02	0,00	0,00	0,00	11.659,02	6.220,02	1.312,00	0,00	0,00	7.532,02	4.127,00	5.439,00
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.051,99	12.935,32	0,00	0,00	67.987,31	25.160,99	12.260,32	0,00	0,00	37.421,31	30.566,00	29.891,00
geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	8.375,83	0,00	0,00	8.375,83	0,00	8.375,83	0,00	0,00	8.375,83	0,00	0,00
	1.120.508,97	167.893,69	0,00	0,00	1.288.402,66	546.418,67	107.277,99	0,00	0,00	653.696,66	634.706,00	574.090,30
Summe Anlagevermögen	1.222.524,33	187.382,79	0,00	0,00	1.409.907,12	613.927,03	127.770,09	0,00	0,00	741.697,12	668.210,00	608.597,30

3. Angabe der Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Ausleihungen an/Forderungen gegenüber Gesellschaftern bestehen nicht.

	€
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern:	391,00

(Vorjahr T€ 7,7)

4. Verbindlichkeiten

Folgende Aufgliederung der Verbindlichkeiten zeigt deren Laufzeit bis zu einem Jahr, über fünf Jahre und deren Besicherung durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte (Art und Form).

Verbindlichkeitenspiegel

	Laufzeit unter 1 Jahr	Laufzeit bis 5 Jahre	Besicherung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	81.297,35	-	Eigentumsvorbehalte
sonstige Verbindlichkeiten	302.253,84	-	Keine
Summe	383.551,19	-	

(Vorjahr T€ 117,0)

- davon aus Steuern: € 52.415,75
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 3.449,80

Es wurden Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	€
Versicherung DKV	2.106,00

(Vorjahr T€ 0,0)

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	€
Abgrenzung Landeszuschuss NRW	277.083,00

(Vorjahr T€ 297,8)

5. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt:

	€
- Eintrittskarten	644.865,14
- auswärtige Veranstaltungen	1.191.622,57
- Programmheft-Verkauf/Garderobengebühren	12.203,12
- übrige	14.803,88
Summe	1.863.494,71

(Vorjahr T€ 1.647,0)

sonstige betriebliche Erträge

	€
Betriebskostenzuschüsse der Stadt Wuppertal	2.067.406,02

(Vorjahr T€ 2.051,6)

Land NRW	665.000,00

(Vorjahr T€ 665,00

C. sonstige Pflichtangaben

1. Geschäftsführung

Matthias Schmiegelt (bis 31. Juli 2005)
Koza Tamdogan (ab 01. August 2005)

2. Beirat

Schulz, Ursula (Vorsitzende)	Journalistin
Bergmann, Andreas (stellvertretender Vorsitzender)	
Drevermann, Marlis	Kulturdezernentin
Grätz, Sandra	
Dr. Grünewälder, Otto	Wirtschaftsprüfer
Hannig, Christa	Geschäftsführerin a.D.
Jung, Peter	Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
Kühme, Karl-Friedrich	
Lückerath, Petra	

Der Beirat hatte keine Bezüge und keinen Aufwandsersatz.

3. Angaben über die Anzahl der durchschnittlich vorhanden Stellen

Es waren im Geschäftsjahr durchschnittlich 51 Personen (Vorjahr 48,0) beschäftigt.

4. Haftungsverhältnisse i.S.d. § 251 HGB lagen nicht vor.

5. sonstige finanzielle Verpflichtungen nach § 285 (3) HGB)

	T€
angemietete Hallen/Räume und Wohnungen Jahresmiete	295,8
	(Vorjahr T€ 264,9)
Leasing PKW	5,7
	(Vorjahr T€ 5,8)

Wuppertal, im November 2005

Koza Tamdogan

Bestätigungsvermerk

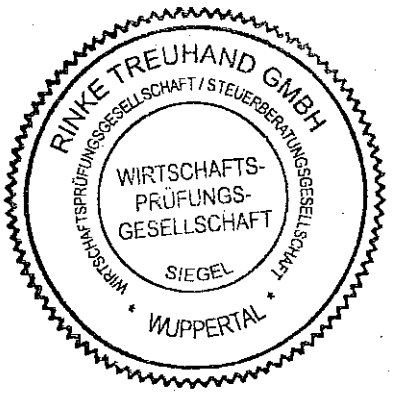
Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr vom 01. August 2004 bis zum 31. Juli 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und die wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt unseres Erachtens insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Wuppertal, den 17. November 2005



RINKE TREUHAND GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

ppa. Dipl.-Ök. C. Niemeyer
Wirtschaftsprüfer